



22.04.2013

An die Schulleiterinnen und Schulleiter
der Grund-, Regional- und Gemeinschaftsschulen
Förderzentren, Gymnasien und Beruflichen Schulen
im Kreis Ostholstein

An die Schulträger

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Anfang 2011 gibt es zusätzliche Leistungen für Bildung und Teilhabe für Schülerinnen und Schüler einkommensschwacher Haushalte. Seitdem werden Kosten für **Schulausflüge, Schulbedarf, Schülerbeförderung, Lernförderung, Mittagsverpflegung sowie soziale und kulturelle Teilhabe** übernommen. Nur Schulbedarf und Schülerbeförderung dürfen direkt an die Leistungsberechtigten gezahlt werden. Für die übrigen Leistungen sieht das Gesetz **Sachleistungen** vor. Bisher wurden entweder Gutscheine ausgegeben, z. B. für Mittagsverpflegung, oder die Kosten wurden direkt an die Leistungserbringer gezahlt, z. B. bei Klassenfahrten.

Den Wunsch vieler Leistungsanbieter nach einer einfacheren Abrechnung haben wir im Dialog mit Ihnen, den wir 2011 begonnen haben, gern aufgenommen. Auch die Leistungsberechtigten sollen die Leistungen noch leichter in Anspruch nehmen können. Deshalb werden der Kreis Ostholstein und das Jobcenter Ostholstein zum **1. Juni 2013** eine elektronische Bildungskarte, die **BILDUNGSKARTE Ostholstein**, einführen.



Wir möchten Sie möglichst umfassend über die Änderungen beim Bildungspaket in Ostholstein informieren und laden Sie daher zu einer **Informationsveranstaltung** ein:

21. Mai 2013, 15.00 Uhr Gemeinschaftsschule Oldenburg

22. Mai 2013, 15.00 Uhr Gemeinschaftsschule Ahrensböök

23. Mai 2013, 15.00 Uhr Gemeinschaftsschule Neustadt

Bitte wählen Sie einen Ort, der für Sie günstig erreichbar ist.

Folgendes soll anhand von praktischen Beispielen dargestellt und erörtert werden:

- Was ist die Bildungskarte und wozu dient sie?
- Wie werden die einzelnen Leistungen des Bildungspakets zukünftig abgewickelt? Wie läuft die Bewilligung? Wie wird abgerechnet?
- Wie erhalte ich den Zugang zum dem Abrechnungssystem?

Die Schulleiterinnen und Schulleiter werden gebeten, auch die Teilnahme der Schulsekretariate zu ermöglichen.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen rund um das Bildungspaket und suchen mit Ihnen gemeinsam nach Möglichkeiten, wie die Leistungen für Bildung und Teilhabe in der Praxis noch weiter verbessert werden können. Konkrete Wünsche zur Tagesordnung nehmen Frau Petersen, Tel.: 04521/788519, E-Mail: s.petersen@kreis-oh.de oder Herrn Linder, 04521/7965637, E-Mail: hans-ulrich.linder@jobcenter-ge.de an.

Weitere Infos auf folgenden Internetseiten:

www.kreis-oh.de/Bildungspaket oder

www.jobcenter-Ostholstein.de/Bildungspaket.html.

Hinweis: Bereits jetzt finden Sie dort umfassende Informationen u. a. zum anspruchsberechtigten Personenkreis und den einzelnen Leistungen des Bildungspakets. Informationen zur Bildungskarte werden dort demnächst ebenfalls zur Verfügung stehen.


Ulrich Linder


Sabine Schröder


Manfred Meyer


Maike Jennert